

Nina Stahr

Bewerbung als Landesvorsitzende

Liebe Freund\*innen,

mit Rot-Rot-Grün hat Berlin endlich die Chance auf Veränderung, die Chance darauf, dass der Stillstand der rot-roten und rot-schwarzen Jahre der Vergangenheit angehört und die Stadt einen Aufbruch erlebt. Einen Aufbruch, der die Menschen mitnimmt und allen Menschen, die in unserer Stadt leben, eine Perspektive bietet.

Wir Bündnisgrüne werden dabei in den kommenden Jahren eine besondere Rolle spielen. Einerseits werden wir als Newcomerin in der Regierung kritisch beäugt, andererseits legen die Menschen in uns besondere Hoffnungen. Nicht immer werden wir alle Kritiker\*innen überzeugen und nicht jede Hoffnung werden wir erfüllen können – doch ich will mit Euch gemeinsam dafür kämpfen, dass die Menschen in fünf Jahren sagen werden „Grün hat den Unterschied gemacht!“



Die Partei wird dabei die Arbeit der Fraktion und unserer Senator\*innen kritisch begleiten, also inhaltlich unterstützen und gleichzeitig da, wo nötig, hinterfragen. Die Rolle des Landesvorstands ist dabei das Scharnier zwischen den unterschiedlichen Ebenen. Die Ideen und das Wissen der Basis, der LAGen und Kreisverbände muss mit der praktischen täglichen Arbeit der Fraktion und der Senator\*innen verknüpft werden und die Arbeit unserer Vertreter\*innen im Abgeordnetenhaus und in der Regierung muss für unsere Basis greifbar und nachvollziehbar sein.

Doch nicht nur für unsere Basis: nur wenn wir allen Menschen in unserer Stadt Politik zugänglich machen, also Prozesse und Entscheidungen transparent und nachvollziehbar gestalten, haben wir eine Chance, dem Rechtsruck in unserer Gesellschaft etwas entgegen zu setzen. Dieser Aufgabe müssen sich alle demokratischen Parteien gemeinsam stellen. Ich bin aber der festen Überzeugung, dass wir Bündnisgrüne dabei eine Führungsrolle übernehmen können und sollten. Denn Bürger\*innenbeteiligung und Transparenz waren uns schon immer ein Anliegen. Jetzt müssen wir unter Beweis stellen, dass ehrliche Bürger\*inneninformation und -beteiligung tatsächlich funktionieren kann und für die Demokratie einen Gewinn und keine Gefahr darstellt.

Als Beisitzerin im Landesvorstand sowie als Direktkandidatin für Bundestags- und Abgeordnetenhauswahlen habe ich das Grüne Programm von Bildungspolitik bis zu Verkehrsthemen in unterschiedlichsten Situationen vertreten. Es ist für mich eine Selbstverständlichkeit, dass ich als Landesvorsitzende für alle LAGen und Kreisverbände ansprechbar sein und mich um alle Themen der Stadt kümmern werde. Gleichzeitig müssen wir Bündnisgrünen in einer rot-rot-grünen Koalition einen besonderen Schwerpunkt bei den Themen setzen, die bei den anderen beiden Partnerinnen nicht ganz so sehr im Fokus stehen: Umwelt- und Naturschutz, Bürger\*innenrechte und offene Gesellschaft, um nur einige Beispiele zu nennen. Die Menschen, die in der Hoffnung auf ein sicheres und friedliches Leben zu uns kommen, nicht nur menschenwürdig unterzubringen, sondern ihnen auch schnell eine Perspektive für ihre Zukunft zu bieten, wird eine der wichtigsten Aufgaben der nächsten Jahre sein und kann nur mit vereinten Kräften gelingen.

Dennoch sehe ich für meine Arbeit auch einen persönlichen Schwerpunkt: die Kinder und Jugendlichen in dieser Stadt. Nur wenn wir es schaffen, ihnen allen eine Perspektive zu bieten und sie für die Werte unserer Demokratie zu begeistern, hat Berlin eine gute Zukunft vor sich. Eine Stadt, in der mehr als jede\*r zehnte Jugendliche ohne Abschluss von der Schule geht, macht sich ihre zukünftigen Probleme selbst. Kein Kind zurück zu lassen, darf nicht zu einer leeren Floskel werden, sondern muss die Maxime unseres Handelns bleiben.

Lasst uns gemeinsam für eine grünere, gerechtere und nachhaltigere Zukunft für unsere Stadt kämpfen – dafür bitte ich um Euer Vertrauen!

Nina

#### Über mich:

- seit 2006 Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen, zeitweise Kreisvorsitzende in Steglitz-Zehlendorf
- 2011 – 2013 Arbeit in der LGS, zuletzt als Referentin für Vorstand & interne Kommunikation
- seit 2011 Mitglied der BVV Steglitz-Zehlendorf, seit 2016 Fraktionsvorsitzende
- seit 2015 Beisitzerin im Landesvorstand
- 34 Jahre alt, Lehrerin, verheiratet, Mutter eines Kindes

Homepage: [ninastahr.de](http://ninastahr.de)

Kontakt:  
[nina.stahr@gruene-berlin.de](mailto:nina.stahr@gruene-berlin.de)